

theakademie – eine Schauspielschule der besonderen Art:

international – individuell - integrativ



Wer wir sind:

Theakademie ist eine private Schauspielschule in Berlin – Kreuzberg. Sie ist eine Einrichtung des Vereins Theaterreise e. V. Wir bieten die Studiengänge Schauspiel, Camera Acting, Regie und Theaterpädagogik an. Neben unserer Funktion als Bildungseinrichtung sehen wir uns vor allem auch als Treffpunkt für Menschen unterschiedlicher kultureller Herkunft, die Spaß an Kunst und Theater haben.

Kontaktanschrift:

theakademie
Schlesischestr.26
Aufgang D / 5. OG.
10997 Berlin
Fon:030 8631744
Fax:030 86395903

Mailto: info@theakademie.de
www.theakademie.de

Philosophie der theakademie

Die Kernelemente der theakademie bestehen aus internationaler Ausrichtung, ganzheitlicher Betrachtung, experimentellen Methoden und integrativen Einstellungen.

Was uns bewegt/ Unser Ausbildungskonzept

Unsere Aufgabe sehen wir in einer qualitativ hochwertigen, international orientierten Ausbildung, in der alle Bereiche des Theaters integrativ miteinander verbunden werden. Besonderer Wert wird auf die Herausarbeitung der individuellen Fähigkeiten des einzelnen Studenten gelegt. Multikulturelles Miteinander wird hier gelebt und durch die Zusammensetzung von Dozenten und Schülern gefördert. Zur Ausbildung gehört die Teilnahme an einem internationalen Austausch. Die theakademie vertritt ein ganzheitliches Menschenbild. Die Studenten sollen Gelegenheit haben, ihre physischen, psychischen und intellektuellen Fähigkeiten und Potenziale individuell zu entdecken und weiterzuentwickeln. Dabei wird Wert auf die Stärkung des eigenen Selbstbewusstseins und der eigenen Persönlichkeit gelegt. Unsere Unterrichtsorganisation spiegelt den interdisziplinären Anspruch unserer Ausbildung wieder: So lernen Schauspielerschüler auch Grundlagen der Lichttechnik und Regiestudenten Improvisationstechniken.

Wohin wir gehen/ Wo wir sind

Es werden regelmäßig Eigenproduktionen entwickelt, die in Berliner Theatern aufgeführt werden. Auch Kooperationsprojekte mit Schulen, Theatern und internationalen Schauspielgruppen finden in der theakademie ihren Platz. In Zukunft möchten wir diese Rolle als Forum für Theaterbegeisterte beibehalten und noch weiter ausbauen.

theakademie – unsere Aufnahme-workshops

Aufnahmeworkshop

Um sich für eine Ausbildung an der theakademie zu qualifizieren, ist die erfolgreiche Teilnahme an einem unserer Aufnahme-workshops. Die Workshops finden einmal monatlich in den Räumen der theakademie statt. Aktuelle Termine zur Teilnahme am Aufnahme-workshop finden Sie auf unserer Homepage www.theakademie.de

Wozu ein Aufnahme-workshop?

Im Gegensatz zu anderen Theater- und Schauspielschulen entscheiden wir über die Aufnahme nicht anhand eines Vorsprechens. Im Workshop wird den Teilnehmern ein Querschnitt unseres Unterrichtsprogramms präsentiert. Die Eignung der Teilnehmer bewerten die Dozenten während der einzelnen Unterrichtseinheiten. Gleichzeitig können die Teilnehmer im Workshop unser Ausbildungskonzept aktiv erfahren.

Wie läuft der Workshop ab?

An zwei Tagen wird jeweils sechs Stunden lang mit den Teilnehmern gearbeitet. Die Tage unterteilen sich in jeweils drei Unterrichtseinheiten à zwei Stunden. Fächer im Rahmen des Workshops sind Schauspiel, Theorie, Improvisation, Gesang, Bewegung und Sprechen.

Welche Voraussetzungen sollte man mitbringen?

Wichtig für die Beurteilung sind neben Talent auch Motivation, Kreativität, Fantasie und die Fähigkeit, sich auf neues einzulassen. Die Vorbereitung eines Textes oder Stückes ist nicht erforderlich.

Schauspiel – Vollzeitstudium

Konzept und Ziel der Ausbildung

Die Schauspielausbildung an der theakademie ist als kontinuierliche Ausbildung auf fünf Ebenen konzipiert: Schauspiel, Movement, Musikalität, Stimme und Reflexion. In den ersten Semestern des Studiums werden die Grundkenntnisse erlangt, um dann im weiteren Verlauf in konkreten Schauspielprojekten vertieft zu werden. In den Projekten arbeiten Studierende der Regie, Theaterpädagogik und Schauspiel gemeinsam. Während der Ausbildung wird besonderen Wert auf die Herausbildung der individuellen Schauspielerspersönlichkeit gelegt.

Ziel der Ausbildung ist das Erlernen des schauspielerischen Handwerks. Im Vordergrund steht dabei die Befreiung und Entwicklung der schauspielerischen Fähigkeiten, speziell im Hinblick auf die Arbeit in internationalen Ensembles und spartenübergreifenden Theatern. Darüber hinaus soll Interesse für möglichst viele Facetten des Schauspielberufs geweckt werden, so dass die Studierenden später kompetent zwischen Beschäftigung im Theater, Rundfunk oder Film entscheiden können.

Inhalte der Ausbildung

Schauspiel, Bewegung, Gesang, Stimmbildung, Theatergeschichte, Improvisation, Sozialkunde, Bühne, Kostüm, Maske, Theatertheorie, Camera Acting, Film, Dramaturgie

Dauer der Ausbildung

3,5 Jahre, unterteilt in Vorbereitungs-, Grund-, Haupt- und Abschlussstudium.

Aufnahmebedingungen

Anmeldung zum Aufnahmeworkshop mit ausgefülltem Anmeldeformular, Einreichung eines Lebenslaufes mit Passbild. Erfolgreiche Teilnahme am Workshop.

Theaterpädagogik – Vollzeitstudium/ berufsbegleitend

Konzept und Ziel der Ausbildung

Das Rahmenkonzept des Studiengangs Theaterpädagogik an der theakademie ist die Erweiterung der pädagogisch – künstlerischen Qualifikationen anhand der praktischen Erprobung und theoretischen Reflexion von Spielprozessen. Die Ausbildung vermittelt Kenntnisse auf zwei Ebenen: zum Einen in der praktischen Bühnenarbeit: Schauspiel, Regie, Konzeption, Dramaturgie, zum Anderen das Erlernen einer pädagogische Methodik, die didaktische, psychologische, soziale und reflektorische Fähigkeiten erfordert.

Die Studierenden lernen die verschiedenen künstlerischen Wege von Theaterspiel kennen und werden befähigt, die Möglichkeiten von Theater, Tanz, Bewegung, Musik für die eigene künstlerische Sprache zu nutzen und zu kombinieren. Das Fach findet in künstlerischen, therapeutischen, sozialen, pädagogischen und ökonomischen Berufsfeldern seine Anwendung. Das berufsbegleitende Angebot berücksichtigt die parallele Ausübung eines Berufes und ist daher zeitlich sehr flexibel gestaltet.

Inhalte der Ausbildung

Schauspiel, Bewegung, Gesang, Stimmbildung, Psychologie, Improvisation, Regie, Spielleitung, praktische Anwendung in Projekten

Dauer der Ausbildung: berufsbegleitend

4 Module, Dauer der einzelnen Module zwischen 3 und 5 Monaten.

Dauer der Ausbildung: Vollzeitausbildung

30 Monate, unterteilt in Vorbereitungs-, Grund-, Haupt- und Abschlussstudium.

Aufnahmebedingungen:

Mindestalter: 18, abgeschlossene Berufsausbildung oder Studentenstatus. Erfolgreiche Teilnahme am Workshop.

Regie – Vollzeitstudium

Konzept und Ziel der Ausbildung

Bei seiner Arbeit muss der Regisseur Entscheidungen in vielen verschiedenen Bereichen treffen: Schauspiel, Technik, Bühnenbild, Kostüm und Dramaturgie. Der Studiengang Regie vermittelt sowohl praktische Kenntnisse in den genannten Bereichen als auch theoretisches Wissen zur Geschichte des Berufes und den verschiedenen Regiestilen. Gemäß der integrativen Philosophie der theakademie ist die Regieausbildung mit Schauspiel und Theaterpädagogik vernetzt. Wir arbeiten grundsätzlich in Kleingruppen um eine intensive und effektive Arbeitsatmosphäre zu schaffen.

Ziel der Regieausbildung ist es, dem Einzelnen durch die Kombination von Theorie, Praxis und projektbezogener Arbeit die Möglichkeit zu geben, seinen eigenen Stil zu finden, zu verfeinern und den Regieberuf erfolgreich auszuüben.

Inhalte der Ausbildung

Theatergeschichte als Raumdramaturgie, Theatersprache, Konzeptionsarbeit, Drehbuchtheorie, Regie, Sozial- und Gesellschaftskunde, Inszenierung, Improvisation, Schauspiel, Sprecherziehung. Ab dem zweiten Semester inszenieren die Studenten Projekte in verschiedenen Theaterformen und –stilen.

Dauer der Ausbildung

36 Monate, unterteilt in Vorbereitungs-, Grund- und Abschlussstudium.

Aufnahmebedingungen

Bewerbung für den Aufnahmeworkshop mit schriftlicher Motivationsdarstellung und Inszenierungskonzeption. Erfolgreiche Teilnahme am Workshop.